Kreis Unna

Zentrale Lernplattform

[02.09.2009] Für den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht können Schulen im Kreis Unna künftig eine zentrale Lernplattform nutzen.

Der Kreis Unna will die mandantenfähige, webbasierte Lernplattform IQ:on schrittweise an allen Schulen einführen. Wie Anbieter Conciety mitteilt, war unter anderem die Möglichkeit, Administrationsaufgaben zentral zu erledigen ausschlaggebend für die Entscheidung der Kreisverwaltung. Das bestehende Bildungsportal PeP werde durch IQ:on um Funktionen für den Einsatz von digitalen Medien sowie für die Kommunikation erweitert. „Dies bedeutet einen großen Fortschritt hinsichtlich der Nutzung von Computern in den Schulen“, erklärte Horst Klimmek, IT-Verantwortlicher der zentralen Datenverarbeitung des Kreises Unna. Nach Herstellerangaben macht der virtuelle Desktop von IQ:on den Umgang mit der Lernplattform besonders einfach. Jutta Zierow, Schulleiterin des Hansa Berufskollegs Unna: „Wir können mit IQ:on die Kommunikation verbessern, die Schüler besser fördern und den Austausch von Unterrichtsmaterialen im Lehrerkollegium vereinfachen.“

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Schul-IT, Kreis Unna, Conciety